

St. Michael
AheHeilig Kreuz
IchendorfSt. Laurentius
Quadrath

Pfarrinformationen

Nr. 29 von So., den 23.07.2017– 16. Sonntag im Jahreskreis
bis So., den 30.07.2017– 17. Sonntag im Jahreskreis

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

Mögen Sie Zensuren?

Können Sie sich vorstellen, dass Sie von Ihrer Familie eine Zensur für Ihren Sonntagsbraten bekommen? Bloß nicht, sagen Sie vielleicht. Meine Familie hat sich Schweinebraten mit Klößen gewünscht. Da habe ich immer Angst, ob sie mir richtig gelingen und nicht zerkochen. Oder **wie wär's mit Ihnen, möchten Sie eine Zensur haben für das Autofahren mit der Familie am vorigen Wochenende?** Lieber nicht, denken Sie, das scheußliche Wetter, und dann der Stau auf der Autobahn im Dunkeln, ich war so nervös, beinahe hätte es gekracht! Mögen Sie Zensuren, habe ich gefragt. Und allen Erwachsenen ist klar: Dafür gibt es keine Zensuren. Wenn es welche gäbe für Schweinebraten und Autofahren, wäre manchen gar nicht wohl. Das Leben ist schon hart genug.

Wenn ich mit Kindern oder Jugendlichen über Zensuren spreche, höre ich oft Ähnliches. Die mögen auch keine Zensuren! Aber sie müssen welche mögen. Ihr Leben wird in Noten eingeteilt zwischen Eins und Sechs mit allen Abstufungen, die erfunden wurden, um einen Unterschied zwischen „noch Zwei minus“ und „gerade mal Drei plus“ feststellen zu können. Noch schwieriger ist es ja mit den Zensuren in Fächern wie Zeichnen, Musik, Sport. Eine Schule ohne Zensuren – das wäre wie im Märchen, sagen die jungen Leute. Das gibt es nicht.

Die Bibel ist voll von Geschichten, wo Menschen „ohne Zensuren“ auskommen. Jesus hat sich immer wieder mit denen abgegeben, die von ihrer Umgebung „schlechte Noten“ bekamen. Der Apostel Paulus sagt von sich, dass er eigentlich den „Zensuren“-Maßstäben der Welt nicht entspricht. Eine der schönsten Geschichten erzählt das Alte Testament: Der Prophet Samuel soll für das Volk Israel einen neuen König salben. Gott schickt ihn zur Familie des Isai nach Bethlehem. Unter seinen Söhnen wird er den neuen König finden. Da treten sie alle an. Immer wieder will Samuel zugreifen: „Der ist doch sehr gut!“ Aber Gott sagt ihm: „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott sieht das Herz an.“ Und schließlich wird der Jüngste geholt. Die Familie hatte ihn gar nicht erst kommen lassen. „Der ist's.“ Samuel salbt ihn zum König. Er wird der berühmte König David.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien,
einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche.

Ihr

Pfarrer Michael König

AHE



Samstag, den 22. Juli 2017

Hl. Maria Magdalena

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum
16. Sonntag im Jahreskreis

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für Christine Engels; für Familie Christian Ulrich und
verstorbene Kinder; für Friedrich Rehfeld und Ehel.
Sibilla und Franz Bauer und Tochter Marianne Schmitz
und Ehel. Fritz und Margarete Rehfeld und
Änni Zehnpfennig und Anna, Johann und Reiner
Zehnpfennig und Familie Anna Erken und Ehel. Anna
und Jakob Hamacher;

Dienstag, den 27. Juli 2017

Hl. Jakobus

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, den 29. Juli 2017

Hl. Martha

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum
17. Sonntag im Jahreskreis

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Johannes Steier und die
Verstorbenen der Familien Steier, van Eijl und
Bittner und Irmgard Albrecht und Gerlind Schnitzler;

ICHENDORF



Sonntag, den 23. Juli 2017

16. Sonntag im Jahreskreis

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Maria Korte;

12.00 Uhr Tauffeier

Dienstag, den 25. Juli 2017

Hl. Jakobus

15.00 Uhr Keine Seniorenmesse

Mittwoch, den 26. Juli 2017

18.00 Uhr Hl. Messe der Frauengemeinschaft

für die Lebenden und Verstorbenen der
Frauengemeinschaft;

Sonntag, den 30. Juli 2017

17. Sonntag im Jahreskreis

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Heinrich Meusch und in
Gedenken an die Eltern Gerhard und Adelheid
Meusch; für die Lebenden und Verstorbenen der
Familien Schmitz und Keuthmann;

Das Pfarrbüro von St. Michael, Ahe,
ist vom 19.07. bis einschl. 27.07. geschlossen.

Bitte wenden Sie sich an das Pastoralbüro
St. Laurentius, Graf-Otto-Str. 5 in Quadrath,
Tel. 02271/ 798503

*Giovanni Girolamo Savoldo
(ca. 1480-1548), Maria Magdalena*



Apostola Apostolorum

So heißt das Dekret, mit dem Papst Franziskus im letzten Jahr den Gedenktag der Maria Magdalena (22. Juli) zu einem Fest erhoben hat. Dadurch wird sie – zumindest was den Rang ihres Gedenkens im Heiligenkalender betrifft – den Apostel gleichgestellt. Ein kleiner Schritt im „Who is who“ der Heiligen, ein großer Schritt für die Wertschätzung der Rolle von Frauen in der Kirche.

QUADRATH



Sonntag, den 23. Juli 2017

16. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Sechswochenamt für Nikolaus Hangst;
als 19. Jahrgedächtnis für Heinz-Peter Hüppeler;
für Josef Müller; für Christine Nobis und Marianne
Plasse-Schäfer; als Jahrgedächtnis für Annette Wohlge-
muth und Vater Willi Wirtz und Angehörige, für Elvira
Schaki und als Jahrgedächtnis für Leo Böker;

Donnerstag, den 20. Juli 2017

Hl. Birgitta von Schweden - Ordensgründerin
18.00 Uhr Hl. Messe

für Anna Maria Breuer;

Sonntag, den 30. Juli 2017

17. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für verstorbene Eltern Ursula und Hubert Nowak;
für Christine Müller und Christoph Apostel;

INFORMATIONEN

Sommerferien im Pfarrbüro!



Das Pfarrbüro von St. Michael, Ahe,
ist vom 19.07. bis einschl. 27.07. geschlossen.

Das Pfarrbüro Hl. Kreuz, Ichendorf,
ist vom 15.08. bis einschl. 30.08. geschlossen.

Während dieser Zeiten ist das Pastoralbüro
St. Laurentius, Quadrath für Sie da!

Sie können dort Messintentionen bestellen,
erhalten auf Wunsch Patenscheine,
können Taufen anmelden usw.

Sie haben auch die Möglichkeit für die Bestellung
einer Messintention den Zettel, der im
Schriftenstand ausliegt, zu nutzen und diesen in
einem Briefumschlag in den Briefkasten einer der
Pfarrbüros zu legen.

Kath. Pfarramt St. Laurentius
Graf-Otto-Str. 5 in Quadrath
Tel.: 02271 798503

Öffnungszeiten:

Di., Mi. und Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr
Di. von 14 Uhr bis 16 Uhr
Do. von 14 Uhr bis 17 Uhr

Foto: Michael Tillmann



Der Apostel Jakobus (Festtag: 25. Juli)
bringt bis heute Menschen auf den Weg –
Menschen, die vielleicht genauso staunen wie
er, wohin sie denn geführt werden. Heute
pilgern bis zu 250.000 Menschen zu seinem
Grab. Solche Zahlen hätte sich der Fischer am
See Gennesaret nie träumen lassen, als Jesus ihn
mit seinem Bruder Johannes in seinen Dienst
rief. Warum so gestandene Leute wie diese zwei
Fischer aufstanden, das Familienunternehmen
verließen und mit Jesus gingen, der ihnen nichts
Konkretes, keinen Aufstieg, kein Einkommen
bieten konnte, ist mir ein Rätsel – und war es
ihnen wohl auch.

Redaktion Wochenzettel: Petra Illner, Sonja Decker

Herausgeber/ Leitender Pfarrer:

Pfarrer Michael König

Graf-Otto-Str. 5

50127 Bergheim-Quadrath

Tel: 02271/798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Handy 0171-5 324 812

Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König

(ohne Voranmeldung)

donnerstags von 17.00-17.45 Uhr

im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:

Pfarrer Berthold Schmelzer

Laacher Str. 1

50127 Bergheim -Ahe

Tel: 02271/91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Handy 0173- 705 6740

Verwaltungsleitung :

Barbara Ostendorf

Graf-Otto-Str. 5

50127 Bergheim-Quadrath

Tel: 02271/6793418

barbara.ostendorf@erzbistum-koeln.de

Seelsorgebereichsmusiker:

Marcin Machnik

Tel: 02236/ 4904768 oder 0177/ 1967587

Pfarramtssekretärinnen:

Sonja Decker, Petra Illner, Ursula Rogge

Pastoralbüro Seelsorgebereich Bergheim-Süd

St. Laurentius: Graf-Otto-Str. 5

50127 Bergheim-Quadrath

Tel.: 02271/798503

Fax: 02271/798504

st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr

Di. 14.00-16.00 Uhr

Do. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Kreuz : Fischbachstraße 25

50127 Bergheim-Ichendorf

Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503

hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.30-18.00 Uhr

Mi. 10.00-12.00 Uhr

Pfarrbüro St. Michael : Laacher Str.1

50127 Bergheim-Ahe

Tel. 02271/91357

Fax: 02271/985068

st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mi. 16.00-18.00 Uhr

Do. 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de



Glaubensgeschwister

Die Hoffnung und das Loslassen sind Glaubensgeschwister: Die Hoffnung lässt alle Saat wachsen, das Loslassen schenkt die Kontrolle dem Herrn der Ernte. Beide tragen sie den Nachnamen „Gottvertrauen“.

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Juli 2017

**16. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Weisheit 12,13.16-19

2. Lesung: Römer 8,26-27

Evangeliem:
Matthäus 13,24-43



Ines Rarisch

» Er entgegnete: Nein, sonst reißt ihr zusammen mit dem Unkraut auch den Weizen aus. Lasst beides wachsen bis zur Ernte. Wenn dann die Zeit der Ernte da ist, werde ich den Arbeitern sagen: Sammelt zuerst das Unkraut und bindet es in Bündel, um es zu verbrennen; den Weizen aber bringt in meine Scheune. «